

# Verspätetes Jubiläum wird zum Spektakel

**Veranstaltung** Ganzes Dorf putzt sich heraus – Feierlichkeiten beginnen mit Festkommers

Von unserer Reporterin  
Susanne Schneider

**Kasdorf.** Wo sonst in Kasdorf die Busse halten, wird sich zum 750-jährigen Dorfjubiläum bald ein ganzer Ochs am Speiß über dem Feuer drehen. Zwar ein Jahr zu spät, wie die Organisatoren bei der Aktualisierung der Chronik zur 725-Jahre-Feier feststellten, aber das schadet der Vortreude in keiner Weise. „Besser ein Jahr zu spät als eins zu früh“, sagt Timo Bremser, der Leiter des Organisationsteams mit einem Lachen. Überall wird in dem kleinen Dorf unermüdlich gewerkelt.

Auf dem Dorfplatz, wo das Festzelt stehen wird, bauen fleißige Helfer an dem Gerüst für das Bühnenbild. „Das Bühnenbild wird etwas ganz besonderes, das es in der Form noch nicht gegeben hat“, verspricht Ortsbürgermeister Klaus Wagner. Zu viel möchte er aber noch nicht verraten. Nur, dass es von den Kindern des Kindergartensweckverbandes Bogen sowie den Kasdorfer Kindern und Jugendlichen gestaltet wird, lässt

er sich entlocken. Damit das Jubiläum ein voller Erfolg wird, ziehen alle an einem Strang. Der größte Teil der rund 230 Einwohner packt bei den umfangreichen Vorarbeiten mit an.

Besonders freut es Klaus Wagner, dass sich viele Berufstätige an den Werktagen vor dem Fest freigenommen haben, um in der heißen Phase zur Verfügung zu stehen. „Das tut unserer Dorfgemeinschaft gut“, meint Wagner. Einige Leute haben sogar ein altes Haus instand gesetzt, damit dieses bei den Auftritten am Sonntag als Umkleide dienen kann. Andere wiederum haben die Grünflächen gemäht oder Einkäufe getätigt. Auch hinter den Kulissen gibt es viele Helfer, die still und leise ihren Beitrag leisten. Jeder trägt das bei, was er kann. „Die Gemeinde könnte das alleine überhaupt nicht leisten“, weiß Wagner.

Das Jubiläum hat einen weiteren positiven Effekt auf das Dorf. Hauswände wurden frisch gestrichen, Hecken geschnitten und die Gehwege werden regelmäßig



Die Vorbereitungen laufen auf Hochtouren: Während Clarissa Werner an dem Schriftzug für das Bühnenbild arbeitet (links), nutzen Thomas Bonn (rechtes Bild, von links), Arno Becker und Rudi Bonn ihr handwerkliches Können, um ein Gestell für das Bühnenbild anzufertigen.



Foto: Susanne Schneider

gründlich gekehrt. „Von mir aus könnte jeden Tag eine Jubiläumfeier sein. Die Leute haben sich echt ins Zeug gelegt“, freut sich Wagner über das Engagement. Bei der Einwohnerversammlung vor drei Jahren stand schnell fest, dass im großen Rahmen gefeiert werden soll. Dieser wurde von allen Beteiligten eindrucksvoll in Form eines ideenreichen Festprogramms umgesetzt. Beim Festkommers am Freitag stellen sich

die Kasdorfer Vereine vor. Außerdem wird es Grußworte und Festreden geben.

Der Projektchor Kasdorf, der extra für diesen Anlass gegründet wurde, wird ebenso wie der Frauenchor Nochern, der Gemischte Chor Ruppertshofen und der MGVLiedertafel Kasdorf einen musikalischen Beitrag leisten. Im Anschluss kann das Tanzbein zur Musik von Martins Miniband geschwungen werden.

Der Sonntag steht im Zeichen einer großen Festmeile mit vielen unterschiedlichen Attraktionen im Dorf (siehe Lageplan). Auf der Bühne vor dem Dorfgemeinschaftshaus treten Tanz- und Musikgruppen sowie Chöre auf. Hofführungen, Reiten, Kutschfahrten und Ausstellungen ergänzen das Unterhaltungsangebot. Auch über die Gastronomie haben sich die Kasdorfer Gedanken gemacht. „Wir wollen nicht nur Pommes und Currywurst verkaufen“, sagt Timo Bremser.

Stattdessen wird es Flammkuchen, Pizza, Ochs am Speiß, Kasdorfer Reibekuchen und 80 verschiedene, selbst gebackene Ku-

chen sowie frische Waffeln geben. „Eine Veranstaltung in dieser Größenordnung haben wir noch nicht gehabt“, sagt Wagner. Einem schönen Einfall folgend wurden auch

ehemalige Kasdorfer zu den Festlichkeiten eingeladen. „Wenn das Wetter mitspielt, rechnen wir mit 1000 Besuchern“, sagt der Ortsbürgermeister.

## Das Programm des Dorrfests in Kasdorf

### Freitag, 21. Juni

**Festkommers** – ab 19 Uhr: Eröffnung durch Martins Miniband; ab 19.30 Uhr: Begrüßung der Gäste durch Bürgermeister Klaus Wagner, Auftritt des Projektchors Kasdorf, Begrüßung durch den Schirmherrn Karl Peter Bruch, Feste Rede des Bürgermeisters Klaus Wagner, Grußworte der Ehrengäste, Liedvorträge des Bürgermeisterchors der Verbandsgemeinde Nastätten, Kasdorfer Vereine und ihre Geschichte mit dem Heimat- und Kulturverein, dem TV Kasdorf, dem MGVLiedertafel Kasdorf, der Freiwilligen Feuerwehr, dem Freizeitclub der Kasdorfer Ruben, Chöre singen gemeinsam (Frauenchor Nochern, Gemischter Chor Ruppertshofen und MGVLiedertafel Kasdorf), im Anschluss Tanzmusik von Martins Miniband.

### Sonntag, 23. Juni

ab 10 Uhr: Andacht mit Posaunenchor  
ab 12 Uhr: Hofführung Biohof, Hofladen Kikeriki, Landwirtschaft heute  
ab 13 Uhr: Musikgruppe Bucher Kuckucks, Frauentanzgruppe Lierschied und Kindertanzgruppe Lierschied  
ab 14 Uhr: MGVLiedertafel Kasdorf, Hoffladen Kikeriki, Landwirtschaft heute  
ab 15 Uhr: Hofführung Biohof, Hofladen Kikeriki, Landwirtschaft heute  
ab 16 Uhr: Tanzgruppe Skylights Singhofen, Kindertanzgruppe Skylights Singhofen, Tanzgruppe TSC Winden, Kindertanzgruppe TSC Winden  
ab 17 Uhr: Siegerehrung Dorfrallye

## Lageplan für das Kasdorfer Dorfjubiläum am Sonntag

1 Großes Festzelt mit Bühne, Grill- und Getränkestand – 2 Dorfgemeinschaftshaus: Kaffee und Kuchen, Bilderausstellung – 3 Hüpfburg, Kinderausstellung, Stockbrot – 4 Ochs am Speiß – 5 Kasdorfer Pizzeria – 6 Weinstand – 7 Segwayparcours – 8 Reiten und Kutschfahrten – 9 Jubiläumsausstellung der Fa. Aulmann, Grill- und Getränkestand – 10 Flammkuchen – 11 Blechkuchen und Kaffee – 12 Biohof, Hofführungen, Pellkartoffeln – 13 Frische Waffeln und Kaffee – 14 Reibekuchen – 15 Aktionsfläche mit Darbietungen

